

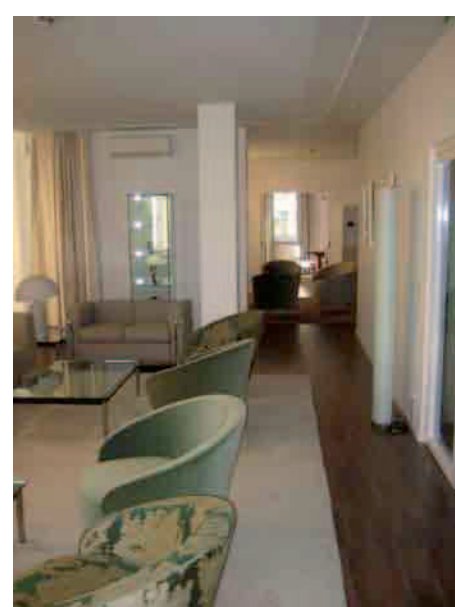
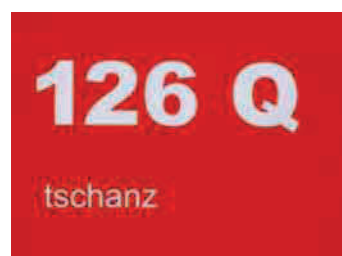
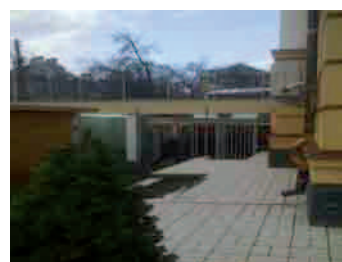
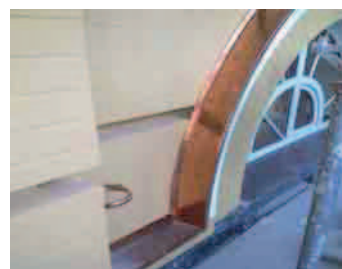
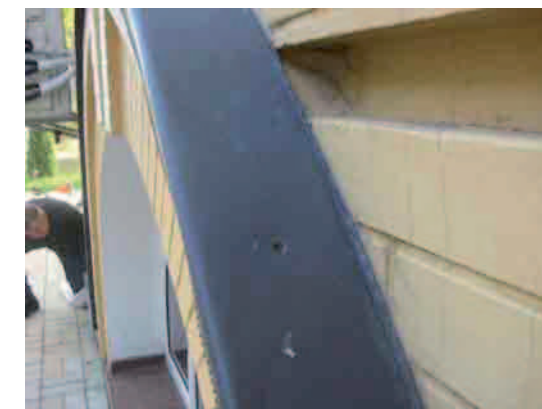
Kiev - Ukraine

Residenz und Kanzlei Fassadensanierung 2010

Die neue Schweizer Botschaft in Kiev, Ukraine, wurde im Frühjahr 2006 bezogen. Im Botschaftsgebäude befinden sich sowohl die Botschaft, die Kanzlei, als auch die Residenz des Botschafters. Das Gebäude wurde im Jahr 2004 käuflich erworben. Zu diesem Zeitpunkt war der Rohbau des Gebäudes, die Fassade inkl. Fenster und Aussentüren und das Dach fertig erstellt.

Rasch zeigten sich Mängel an der Gebäudehülle. 2009 erteilte das BBL deshalb den Auftrag zur Analyse und Ausarbeitung eines Sanierungskonzepts. Für dieses Massnahmenpaket wurde, zusammen mit einem neuen Warteraum für Besucher, eine Generalralunternehmersubmission durchgeführt. Der Zuschlag erhielt eine ukrainisch-österreichische Unternehmung.

Ende Mai 2010 erfolgte der Baubeginn. Während der ganzen Bauzeit bis zur Fertigstellung Ende November 2010 bleiben die Büros in Betrieb und die Residenz bewohnt. Dank der Kooperationsbereitschaft der Mitarbeitenden beider Seiten konnte die Sanierung innerhalb der Qualitäts-, Kosten-, und Terminvorgaben erfolgreich abgeschlossen werden.



Objekt / Standort: Kiev - Kanzlei und Residenz
Auftraggeber: Bundesamt für Bauten und Logistik BBL
Planer: Beat Tschanz
Referenzperson (Auftraggeber): J. Senn, PL PM BBL
Behörden- / Instanzenkontakte: CH-Vertretung Kiev

Tel: 031-323 8072

Planung 2009 / Realisierung: 2010